

Zementfarbe

seidenmatt
606

Produktbeschreibung

Strapazierfähige und trittfeste Bodenbeschichtung für Fußböden, Treppen und Wände im Innen- und geschützten Außenbereich (stehendes Wasser vermeiden).

Eigenschaften

- gute Deckkraft
- abriebfest
- vergilbt nicht
- schnell trocknend
- leicht zu verarbeiten

Anwendung

- Fußböden
- Treppen

Untergrund

- mineralische Untergründe (z. B. Estrich, Putz, Beton, Mauerwerk, auch Naturstein)
- nicht geeignet für Garagenböden

Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 2 h
Überstreichbar: ca. 12 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trockenzeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Inhaltsstoffe

Acrylatdispersion, organische/anorganische Pigmente, Füllstoffe, Wasser, Additive (Hilfsstoffe), Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Methylisothiazolinon, Zinkpyrithion).

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (Konservierung)

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/i): 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.

Ergiebigkeit

Verbrauch: ca. 8 m²/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbehandlung und Produktverarbeitung.

Verdünnen

mit Wasser

Werkzeugempfehlung

Streichen mit einem Kunststoffborstenpinsel oder Rolle

Untergrundvorbereitung

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- die zu streichende Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei, fest und tragfähig sein
- Zementschlämme, Kalkablagerungen, Oxidschichten oder Trennmittel restlos entfernen (entsprechend behandeln) und gründlich nachwaschen
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- neue Betonflächen mindestens 4–6 Wochen austrocknen lassen
- gut erhaltene Altanstriche reinigen und anschleifen
- nicht tragfähige, abblätternde Beschichtungen rückstandslos entfernen
- der Untergrund muss vor aufsteigender Feuchtigkeit geschützt sein, da es sonst zur Ablösung der Bodenbeschichtung kommt. Hierzu eine dünne Folie auf dem Boden befestigen und nach geringer Wartezeit die Bildung von Kondenswasser überprüfen.

Weitere vorbereitende Maßnahmen

Vor Gebrauch gut aufrühren. Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +5 °C.

Probeanstrich durchführen, um Tragfähigkeit zu testen.

Verarbeitung

Rollen, Streichen

Neuanstrich

Grundierung:

Dieses Produkt mit 10 % Wasser verdünnt aufbringen. Hierzu das Material in ein Leergebinde füllen und mit dem Wasser unter Rühren gleichmäßig vermischen.

Stark saugende Untergründe mit bis zu 20% Wasser verdünnt aufbringen.

Zwischenanstrich:

Dieses Produkt mit 5 % Wasser verdünnt aufbringen. Hierzu das Material in ein Leergebinde füllen und mit dem Wasser unter Rühren gleichmäßig vermischen.

Deckanstrich:

Dieses Produkt unverdünnt aufbringen.

Renovierungsanstrich

Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln.

Zwischen den Schichten Untergrund leicht anschleifen.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Um das Betreten der nassen Fläche zu vermeiden, Anstriche immer zum Ausgang hin ausführen.
- Mit dem Streichen von Ecken und dem Sockel beginnen.

Werkzeugreinigung

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit warmen Wasser und evtl. Haushaltsreiniger säubern.

TECHNISCHES MERKBLATT



Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Kindersicher, trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern und verarbeiten.
Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Bitte nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Farbe nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eintrocknete Materialreste als Hausmüll bzw. Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben. Abfallschlüssel Nr. AVV 080 112.